

<b>Projektname:</b>		<b>Inklusion</b>	
<b>Projektleitung</b>	Christiane Chapman-Noble		
<b>Projektteam</b>	Mechthild Balantyne (Leitung GS), Christina Nell, Doris Lang (Lehrkräfte des Kindergartens und der Vorschule)		
<b>Entwicklungsschwerpunkt:</b>		<b>Sozialkonzepte (ESP III)</b>	
<b>Bezug zum Leitbild</b>	3: soziales Lernen, Vielfalt als Chance		
<b>Bezug zum Qualitätsrahmen</b>	-		
<b>Projektziel:</b>		<b>Entwicklung eines Inklusionskonzepts</b>	
<b>Projektanlass</b>	Da Inklusion ab dem Schuljahr 2016/17 auch offiziell zum Profil der deutschen Auslandsschulen gehört, war die Bestandsaufnahme bereits vorhandener Strukturen und die Erstellung eines offiziellen Inklusionsprogramms notwendig.		
<b>Randbedingungen</b>	Das Inklusionsprogramm wurde von Frau Chapman-Noble und Frau Balantyne in Zusammenarbeit mit den anderen deutschen Schulen auf der Iberischen Halbinsel erstellt und im Februar 2016 zur ZfA geschickt. Ab Mai 2016 wurde das Team um zwei Mitarbeiterinnen erweitert.		
<b>Projektbeginn</b>	Schuljahr 2014/15		
<b>Beabsichtigtes Projektende</b>	Das Projekt soll weiterführend sein.		
<b>Tatsächliches Projektende</b>	s.o.		
<b>Zeit- und Arbeitsplan:</b>	<b>Datum</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Bemerkungen</b>
	2015	Fortbildung Inklusion	Allgemeine Grundlagen der Inklusion
	2015/16	Erstellung eines Inklusionsprogramms	Abgabe: Februar 2016
	23./25.05.2016	Abschlusstreffen der regionalen Inklusionsgruppe und Evaluation des bisher Erreichten	Vereinbarung der Kooperation mit anderen Schulen zum Erfahrungsaustausch
	Ab Mai 2016	Wöchentliches Treffen der lokalen Inklusionsgruppe	Austausch mit der Schulleitung erfolgt regelmäßig
	Ab Schuljahr 2015/16	Gewährung von Nachteilsausgleich	
	Ab Schuljahr 2016/17	Offizielle Übergabekonferenzen	
<b>Dokumentation</b>			
<b>Allgemein</b>	Das Inklusionsprogramm der DSV steht allen Beteiligten digital zur Verfügung. Allgemeine Informationen zur Inklusion befinden sich in einem Ordner im Lehrerzimmer. Die Schüler mit einem Nachteilsausgleich sind sowohl bei der Projektleiterin als auch bei der Schulpsychologin registriert.		
<b>Projektbeschreibung</b>	Die Projektbeschreibung (Formblatt Projektplan) wird von der Projektverantwortlichen erstellt, laufend aktualisiert und am PQM-Brett dem Kollegium zugänglich gemacht.		
<b>Projektverlauf</b>	Dokumentiert wird der während des Projektverlaufes erstellte Entwurf für ein Inklusionskonzept. Ab dem Schuljahr 2016/17 wird es eine regelmäßige Dokumentation aller Treffen und Vereinbarungen geben.		
<b>Projektevaluation</b>			
<b>Erwartete Ergebnisse</b>	Im KG und in der GS läuft die Inklusion seit Jahren sehr erfolgreich. Probleme werden erkannt und miteinander besprochen. Nach einiger Zeit erfolgt eine Überprüfung der Ergebnisse mit evtl. Modifizierungen. Die Übertragung bereits vorhandener Strukturen auf die Sekundarschule ist das Ziel. Viele Ansätze sind auch dort schon vorhanden und müssen gebündelt werden.		
<b>Evaluationsmaßnahmen</b>	Eine erste Evaluation ist am Ende des Schuljahres 2016/17 geplant.		